|  |  |
| --- | --- |
| Produktbezeichnung\* |  |
| Eigen- oder Gemeinschaftskonstruktion\* |  |
| Einsatzzweck des Produktes\* |  |
| Verwendetes Material\* |  |
| Fertigungsverfahren\* |  |
| Fertigungsmaschine\* |  |
|  |
| **Begründung für die Einreichung des Produktes zum Wettbewerb:** |
| Bewertungsmerkmal | Konstruktive Herausforderung: |
|  |
| Fertigungstechnische Finesse und Besonderheit: |
|  |
| Kunststoffgerechte Auslegung |
|  |
| Innovation im Bauteil oder Prozess\* |
|  |

\* Diese Rubriken sind zur Teilnahme am Wettbewerb mindestens auszufüllen

|  |
| --- |
| **Weitere Beschreibung** **(max. 2 Seiten, Schriftgröße 11)** |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Allgemeine Hinweise** | Da die Jury nur das von Ihnen eingereichte Produkt und die vorliegende Beschreibung zur Beurteilung Ihrer Innovation hat, kann es helfen die einzelnen Bewertungsrubriken mit einer Erklärung der Besonderheiten des Produkts zu verdeutlichen. Dabei ist es nicht erforderlich alle Bewertungsmerkmale zu beschreiben.  |
| **Produktbezeichnung** | Hier ist vorzugsweise die technische Produktbezeichnung oder der Handelsname anzugeben.  |
| **Eigen- oder Gemeinschaftskonstruktion** | Geben Sie bitte in diesem Feld an, ob Sie das Produkt alleine oder gemeinsam mit Kunden oder Partnern entwickelt haben. |
| **Einsatzzweck des Produktes** | In diesem Feld benötigen wir eine Beschreibung des finalen Einsatzzwecks ihres Produktes. Bitte ohne Nennung von Markennamen. |
| **Verwendetes Material** | Bitte geben Sie die Typenbezeichnung und ggf. Additivkennzeichnungen gem. DIN EN ISO 1043-1:2016-09 (Kunststoffe-Kennbuchstaben und Kurzzeichen), DIN ISO 1629:2015-03 (Kautschuk und Latices) und DIN EN ISO 18064:2015-03 (Thermoplastische Elastomere) an. Die zusätzliche Nennung von Handelsnamen ist möglich. |
| **Fertigungsverfahren** | Nennen Sie bitte die Bearbeitungsverfahren (z.B. Spritzgießen, 1K-Spritzguss, 2K-Spritzguss, Thermoformen, Twin-Sheet-Thermoformung,…) sowie die Beschreibung weiterer Verarbeitungsschritte (z.B. Galvanik, Bedruckung, Lackierung, Beschichtung, Laserschweißen, Montage, …). |
| **Fertigungsmaschine** | Bitte nennen Sie den Maschinentyp und den Hersteller auf dem das eingereichte Produkt gefertigt wurde. |
| **Konstruktive Herausforderung** | Welche konstruktiven Herausforderungen an das Produkt galt es zu meistern und wie diese gelöst wurden. |
| **Fertigungstechnische Finesse und Besonderheit** | Welche fertigungstechnischen Finessen sind zur Herstellung des eingereichten Produkts erforderlich und verdienen daher besonderer Beachtung. Warum stellen diese eine technische Besonderheit dar.  |
| **Kunststoffgerechte Auslegung** | Die Jury beurteilt in diesem Kriterium die kunststofftechnische Umsetzung. Nicht immer ist zu erkennen mit welchem Aufwand Schwindungen vermieden, Hinterschnitt realisiert oder andere „nicht kunststoffgerechte“ Lösungen umgesetzt wurden. In solchen Fällen ist ein Hinweis wünschenswert.  |
| **Innovation im Bauteil oder Prozess** | Das können zum Beispiel eine Materialsubstitution, eine Zusammenfassung von Fügeschritten oder eine neue Prozessvariante sein. |
| **Weitere Beschreibung** | Vervollständigen Sie falls erforderlich die Produktbeschreibung durch weiterführende Informationen und wichtige Zusammenhänge. Gerne können Sie auch an dieser Stelle Abbildungen und Zeichnungen anfügen. |